

al-Qur'ān

Anfang: ... الحمد لله رب العالمين ...

Schluss: سورة الناس ... الذي يوسوس في صدور الناس من الجنة والناس

Vollständiges, schönes Koranexemplar in magribinischer Schrift.

Fls. datiert: 2. Muharram 12324.

Schreiber: Muhammad b. al-hājj Muhammad al-Hāmisi

Fls. ungepinnt; 14 Z.; 20: 16½; 16: 9½; mittelgroßes, kräftiges, kalligraphisches, magribinisches Washī auf mittelstarkem oder starkem, geripptem, geglättetem, an den Rändern leicht flechtigen, weißem Papier mit Warzzeichen. Ausschmückung in der Art der magribinischen Fls. in verschiedenen Farben: mbizierte Überschriften und Zählungsangaben am Rand, mbizierte Vokal- und Längszeichen, gelbe und grüne Punkte (zur Erleichterung der Rezitation des Korans, geben Aussprechen des alif am Anfang eines Wortes oder Pausen an), gelegentliche Trennzeichen als drei schwarzengefügte Punkte im Dreiecksform oder fünf Punkte in Vierecksform zusammengestellt in den Farben Grün/Gelb oder Gelb/Rot, auch nur Rot. Uhar-ginalien: Zählungsangaben zum Koran (mbiziert, gelegentlich Grünschrift), ganz selten Nachträge von Änderungen im Text. Weiche, mittelbraune, magribinischer Lederverband mit Klappe, mit blindgepreßten, eingelepten Ornamenten in der Mitte und Ecken (mit flochen Drucken), dazwischen klein, runde Stempelverzaingen, blindgepreßte Loin und Portäure an die Ränder, Spuren von Goldpressungen der Ornamente noch vorhanden; Klappenrücken ebenfalls Blindpressungen, in der Mitte eingeleptes Schutzornament: *lā yuṣṣaḥu illā 'l-mutaḥharān*; Ränder leicht abgestoßen, Klappenrücken oben und unten eingerissen und leicht beschädigt.